

# Der Youkai und das Mädchen aus der Neuzeit

Sessy+Kagome

Von oONeverEndingHopeOo

## Kapitel 5: Sesshoumaru hat Angst

"Ich würde sie nie verletzen!" rief Sesshoumaru und guckte Kagome flüchtig an. Und diese "Was hat er gesagt?" fragte sie leise und wurde etwas rot. Inuyasha und Sesshoumaru kämpften weiter und Inuyasha wurde verletzt. Dann ergriff Kagome einen Pfeil und schoss Inuyasha an den nächsten Baum. Es war wie vor 50 Jahren Inuyasha wurde von der Frau die er liebt an einen Baum gebannt. Aber plötzlich stand Kikyo hinter Kagome und stach ihr mit einem Pfeil in den Magen und da es einen magischen Pfeil war war die Wunde riesig. Kagome riss die Augen auf und fiel dann um. Sie blieb regungslos liegen doch dann spürte Kikyo einen stechenden Schmerz im Rücken denn Sesshoumaru hatte mit seinem Schwert zugeschlagen. Kikyo fiel vor Inuyasha und sagte noch "Kagome du wirst bezahlen!" und dann wurde sie bewusstlos. Sesshoumaru nahm Kagome in die Arme und dachte // Verdammt sie wird verbluten wenn nichts passiert... was ist das denn ich mache mir doch glatt Sorgen um sie // da wurde er leicht rot um die Nase und war froh das ihn keiner sehen konnte. Er brachte sie zu einem Dämon dem er blind vertraute und er sagte zu ihm "Heile sie!!" Er entgegnete "Hast du schon mal was von bitte gehört?" Sesshoumaru \*knurrte\* Und dann sagte er wirklich "Gut ich bitte dich heile sie"

"Nun gut ich werde tun was ich kann!" sagte er und dann kam noch "Verlass das Zimmer!" was er dann auch tat und nach etwa 10 Minuten kam er heraus und schaute Sesshoumaru an. "Mehr kann ich nicht für sie tun ich denke wenn sie die Nacht überlebt hat sie es geschafft!" Sesshoumaru ging herein und sah sie da liegen ihr Kimono voller Blut und zum ersten mal in seinem Leben hatte er Angst jemanden zu verlieren. Das konnte er nicht glauben das er so für sie empfand und erschrak vor sich selber. Er setzte sich neben sie und schaute sie an. Und dann fing sie an im Schlaf zu sprechen "Sess-hou-maru". Darauf hin legte er sie in seine Arme und hielt sie fest und hoffte das sie es schaffen würde. Er dachte daran das Rin sonst wieder allein wäre aber in Wahrheit belog er sich selbst und das wusste er auch denn er wollte sie nicht verlieren.

Er heilt sie die ganze Nacht in den Armen aber mitten in der Nacht fing Kagome an unregelmäßig zu atmen und sie zitterte. Da machte sich Sesshoumaru große Sorgen und drückte sie fester in seine Arme und sagte ganz leise "Bitte verlass mich nicht". Dann dachte er // hab ich das gerade gesagt ich muss wohl verrückt sein Gefühle für ein Menschen Weib //. Aber kaum hatte er das gesagt atmete sie wieder regelmäßiger

und hörte auf zu zittern man könnte fast denken sie hätte ihn gehört. Auch wenn er es nicht zugeben würde war er sehr froh das es ihr besser geht. Und als er die Augen schloss konnte er sie singen hören und dann wurde ihm ganz warm ums Herz. Es schien fast so als wollte sie ihm sagen das es ihr gut geht. Die restliche Nacht schlief sie ganz ruhig und friedlich man hätte fast glauben können das sie nicht verletzt war. Und darüber war Sesshoumaru froh. Am nächsten morgen kam der Dämonische Heiler zurück und sah Sesshoumaru an "Wie ich sehe hat sie es über standen !" meinte er und dann sagte er noch "Verlass das Zimmer ich wäre ihren verband wechseln !" Sesshoumaru ging aus dem Zimmer und nach etwa 5 Minuten kam der Heiler wieder heraus und meinte "Du kannst sie jetzt mitnehmen !" Er ging zu ihr und nahm sie sanft in seine arme er wollte was sagen doch er tat es nicht. Und dann rannte er los passte aber auf das er nicht zu schnell lief den der wollte ihr nicht wehtun. Nach einer weile waren sie wieder am Lager und Rin wartete schon auf sie. Sie fragte leise "Geht es ihr gut ?" er antwortet "Ja sie wird schon wieder". Sesshoumaru legte Kagome in ihren Schlafsack und beobachtete sie beim schlafen. In der zwischen Zeit war Jaken auch wieder da und Sesshoumaru hatte ihn angelächelt. Da fiel Jaken in Ohnmacht denn es war ein schlechtes Zeichen für ihn. Nach etwa 2-3 Stunden wachte Kagome auf und sah Sesshoumaru an. Als sie sich bewegen wollte hielt er sie fest und sagte auf seine kalte art und weise "Du solltest liegen bleiben sonst öffnet sich deine Wunde wieder !" Kagome sah ihn an und über ihr Gesicht legte sich ein leichtes lächeln dann schief sie wieder ein. Am nächsten morgen wachte Kagome früh auf und sah den schlafenden Sesshoumaru // er sieht so friedlich aus wenn er schläft // dachte sie. Dann richtete sie sich auf nahm ihre Tasche und ging langsam und vorsichtig zu der heißen Quelle die hinter dem Hügel war. Sie zog ihren blut verschmierten Kimono aus und wusch sich. Als sie abgetrocknet war und frische Unterwäsche angezogen hatte wollte sie ihre Wunde neu verbinden aber das gelang ihr nicht wirklich. Sie hob ihren Kopf und da stand plötzlich Sesshoumaru vor ihr ohne was zu sagen nahm er den Verband und half ihr. Kagome wurde rot denn er hatte seine Hand für einen kurzen Moment auf ihrer Hüfte. Nachdem er fertig war ging er wieder und Kagome legte ihre Hand auf eben jene Stelle an der Sesshoumaru mit seiner hand gewesen war und wurde noch etwas roter. Sie wusste aber nicht das er noch nicht weg war sondern .....